

12. Februar 2023 bis
26. Februar 2023



Gelegenheit

katholische
kirche
derendorf
pempelfort

Thema	Seite 03
Gottesdienste	Seite 10
Termine	Seite 14
Kontakt	Seite 19



Pfarrer Peter Stelten

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde Heilige
Dreifaltigkeit
Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
www.kath-derendorf-pempelfort.de
7x2@kath-derendorf-pempelfort.de

Verantwortlich:

Pfarrer Heribert Dölle

Design:

Büro FUNDAMENT
Designberatung & Markenstrategie
www.buerofundament.de



reddot winner 2020



**Pfarrbrief des
Jahres 2020**

2. Platz

Druck:

Druckstudio GmbH, Düsseldorf



Gedruckt auf:

120 g Circleoffset Premium White
FSC®-zertifiziertes Recycling-Papier

Liebe Leserin, lieber Leser,

manchmal bedarf es einer guten Gelegenheit, um etwas Neues anzufangen, die bewährten Bahnen einmal zu verlassen und etwas Anderes zu beginnen - oder sich neu auszurichten.

Jedes Jahr gibt es ein Zeitfenster, das sich anbietet und sich in unseren ganz persönlichen Kalender schiebt. Dieses Zeitfenster ist zum Ende des Winters zu finden, an der Schwelle des Frühlings. Es ist die Zeit, die wir Fastenzeit nennen. Die Fastenzeit wird aber auch Österliche Bußzeit genannt, ein zeitgenössischer Titel.

Unterschiedliche Bezeichnungen, unterschiedliche Betrachtungsrichtungen. Während der Begriff Fastenzeit den Verzicht in den Blick nimmt, schaut der Begriff Bußzeit auf Reflektion, im Sinne, sich einmal dem zu widmen, was nicht gelingt.

Am Ende der Fastenzeit steht das große Fest der Christenheit: Ostern. Es ist das Fest überhaupt, Ostern ist die Initialzündung unserer Glaubensgemeinschaft. Ohne die Ereignisse an Ostern würde es uns als Glaubensschwestern und -brüder nicht geben. Unser Glaube erklärt sich erst vom ersten Osterfest aus, der Auferstehung Jesu Christi.

Die Frage ist nun, wie wir diese Zeit vorher gestalten. Es ist die Zeit, Gelegenheiten zu schaffen. Diese Ausgabe unseres Magazins 7 x 2 soll Sie inspirieren, die kommende Zeit bewusst mit Blick auf dieses Glaubensfest zu gestalten, Gelegenheiten zur Reflexion zu schaffen und zu nutzen.

Herzlich grüßt Sie

Ihr

Pfarrer Peter Stelten

Pfarrvikar

Bei Gelegenheit



„Das werde ich bei Gelegenheit einmal tun“, das ist mitunter immer wieder einmal zu hören. Der verwendete Begriff „Gelegenheit“ kann dann auch so gedeutet werden, etwas zu sehen, aber es erst bei Gelegenheit zu erledigen. Bei Gelegenheit heißt dann, nicht sofort und nicht selten, gar nicht. Das werde ich bei Gelegenheit tun, wird dann zu einem gar nicht tun. Die lange Bank ist dann des Teufels liebstes Möbelstück, wie es in einem Sprichwort etwas schmunzelnd heißt.

So werden dann Gelegenheiten zu verpassten Chancen.

Fastenzeit darf dann ruhig kreativ werden.

Verzicht eben nicht nur eng geführt auf den Verzicht oder die Einschränkung von Genuss- oder anderen Nahrungsmitteln, sondern Verzicht kann dann eben auch so aussehen:

Verzicht auf Gewalt

Es ist eben doch keine friedliche Welt, in der wir leben. Gewalt gibt es, im großen wie im kleinen Einerlei des alltäglichen Lebens. Gewalt beinhaltet eben auch die verbale Gewalt, das schnell gesprochene Wort, das bewusst oder auch unbewusst den anderen verletzt, Gewalt gegen andere, Sachen und auch sich selbst.

Verzicht auf 24/7

Es ist eine fatale Vorstellung, immer da zu sein, immer online, immer auf Sendung, 24 Stunden an sieben Tagen. Das hält keiner aus und drückt nieder und macht krank.

Verzicht auf (zu viel) Arbeit

Viele Menschen haben zu viel Arbeit und viele gar keine. Arbeit kann geteilt werden, andere können mitarbeiten.

Verzicht auf die Vorstellung, es sowieso immer besser zu können

Etwas gut zu können ist eine Gabe, die auch anderen geschenkt worden ist.

Verzicht auf Erreichbarkeit

Gönnen Sie sich einmal für eine Zeit nicht erreichbar zu sein. In der Zeit, in der es noch keinen modernen Kommunikationswege gab, war das ohne Zweifel einfacher. Heute bedarf es dazu einer bewussten Entscheidung, für einige Zeit des Tages nicht erreichbar zu sein.



Verzicht darauf, eine Heldin oder ein Held zu sein

Es schmeichelt uns, gelobt zu werden für die Arbeit, für ein gutes Werk, für erfolgreiches Tun in unserer Welt. Aber es ist nicht erforderlich, eine Heldin oder ein Held zu sein. Das ganz Normale im Werktag tut es auch, verlässlich und treu.

Diese Gelegenheiten sind in den Alltag hineingestreut.

Zu sich selbst einmal sagen:

„Die Gelegenheit ist jetzt und ich werde sie ergreifen“.



Fastenzeit - Kompakt

Zeitgenössische Bezeichnung:
**Fastenzeit oder Österliche
Bußzeit**

Historische Bezeichnung:
**Quadragesima (lateinisch:
Vierzigste)**

Beginn: Aschermittwoch

Das Aschenkreuz gehört zu den bekanntesten Symbolen der Fastenzeit. Seit dem 10. Jahrhundert ist es in der Heiligen Messe am Aschermittwoch ein fester Bestandteil der Liturgie, dass der Priester den Gläubigen ein Kreuz aus Asche auf die Stirn zeichnet.

Die Asche, die von den verbrannten Palmzweigen des Vorjahres stammt, ist ein Zeichen der menschlichen Vergänglichkeit, der Reinigung sowie der Buße und Reue. Gleichzeitig ist das Kreuz auch ein Zeichen der Hoffnung.

Dauer: 40 Tage

Ausnahmen: Sonntage

Die Zahl 40 hat sowohl im Alten als auch im Neuen Testament eine besondere Bedeutung:

- 40 Tage blieb Moses auf dem Berg Sinai, bis er von Gott die Zehn Gebote erhielt (Ex 24,18).
- 40 Tage und Nächte dauerte der Regen der Sintflut an (Gen 7,12) und genauso lang wartete Noah, nachdem die Berge wieder sichtbar waren, bis er ein Fenster seiner Arche öffnete und einen Raben fliegen ließ.
- Nach dem Auszug aus Ägypten wanderte das Volk Israel 40 Jahre durch die Wüste (Ex 16,35).
- 40 Tage und 40 Nächte wanderte der Prophet Elia zum Gottesberg Horeb, wo Gott zu ihm sprach (1 Kön 19,8).
- 40 Tage verbrachte Jesus betend und fastend in der Wüste, um sich auf seine Sendung vorzubereiten.

Und auch die Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern dauert 40 Tage. Beim Nachzählen fällt jedoch auf, dass es 46 Tage sind, aber die Sonntage zählen nicht zur Fastenzeit, da der Sonntag als Erinnerung an die Auferstehung Jesu ein Tag der Freude sein soll.

Abstinenztage: Aschermittwoch und Karfreitag

Fasten- und Abstinenztage zugleich sind nur zwei Tage: Aschermittwoch und Karfreitag. Der erste Tag eröffnet die Zeit der Buße und Vorbereitung auf Ostern, der zweite Tag gedenkt des Sterbetages Jesu Christi.

Fastenstrauch

An Aschermittwoch werden von einem Forsythienstrauch oder einem Kirschbaum Zweige abgeschnitten und ins Wasser gestellt. Bis zum Osterfest beginnen die Zweige zu blühen und symbolisieren den Aufbruch zum neuen Leben.

Ab Mitte der Fastenzeit kann der Strauch auch mit Anhängern in Form von Blumen oder Ostereiern geschmückt werden.



Zitate

Alles, was ich auf meinem Weg durchlebt habe, hat mich zu dem Menschen gemacht, der ich bin. Auch die Verletzungen, die ich erleben musste, die Tiefschläge und Wunden. Ebenso alle Freude, aller Spaß, das Wunderbare und das Schöne.

(Heike Helmchen-Menke, * 1967; Theologin und Referentin für Elementarpädagogik)

Ich bitte Dich von ganzem Herzen, zu Dir rufe ich, -DU- rufe ich, wenn ich auch nichts von Dir weiß, als dass in Dir mein Heil ist, wende Dich nicht von mir ab, wenn ich Dein Pochen nicht höre, öffne doch mein kaltes Herz, mein taubes Herz, gib mir die Unruhe, damit ich finden kann zu einer Ruhe, die lebendig ist in Dir.

(Sophie Scholl, *1921 †1943, Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus)

Beginn der österlichen Bußzeit

Aschermittwoch, 22. Februar

09.00 Uhr Kirche Herz Jesu, Roßstraße 75 - Hl. Messe mit Predigt

19.30 Uhr Kirche Sankt Rochus, Bagelstraße / Prinz-Georg-Straße

In diesem Jahr findet die Hl. Messe zu Beginn der österlichen Bußzeit auch wieder am Abend um 19.30 Uhr in der Kirche St. Rochus statt.

Der Aschermittwoch der Künstler ist weltweit zu einem Begriff geworden. Es geht dabei um die Begegnung von Kirche und Kunst. Ein musikalischer Aspekt ist sicher Ungewöhnliches zu Gehör zu bringen. Ungewöhnlich ist auch die Verwendung des Akkordeons im Gottesdienst.

Zudem entfaltet sich der Klang in der einmaligen Akustik der Rochus

Kirche auf besondere Weise. Durch den Kuppelbau und den Grundriss mit ineinandergreifenden Parabeln werden Reflexionen herbeigeführt, die den gesamten Raum mit Musik eines einzelnen Instruments zu füllen vermögen.

Am Aschermittwoch werden Vergänglichkeit und Tod thematisiert. Der Virtuose Andrey Golski wird daher verschiedene Tangostücke spielen, die sich mit Abschied und Tod auseinandersetzen.



Verabschiedung von Pfarrer Heribert Dölle

Sonntag, 5. März / 11 Uhr

Kirche Heilige Dreifaltigkeit, Jülicher Straße 50

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Mitglieder unserer muttersprachigen Gemeinden,
liebe Gremien und Gruppierungen in unserer Gemeinde,

vor dem Jahreswechsel haben wir alle erfahren, dass unser Pfarrer Heribert Dölle am 1. März 2023 seinen Ruhestand antritt. Nach 14 Jahren Dienst an und in der Gemeinde wollen wir uns in der Messe am Sonntag, 5. März, um 11 Uhr in der Kirche Heilige Dreifaltigkeit von ihm verabschieden.

Beim anschließenden Empfang im Barbarasaal, Becherstraße 25, zu dem wir Sie herzlich einladen, besteht die Gelegenheit zur persönlichen Begegnung.

Damit es ein wirkliches Fest der Begegnung wird, wünscht sich Pfarrer Dölle keine großen Reden, sondern nach der Begrüßung im Barbarasaal nur kurze Grußworte. Damit wir eine Übersicht haben und entsprechend planen können, bitten wir Sie, falls ein Grußwort beabsichtigt ist, dies baldmöglichst Frau Klinke mitzuteilen – Danke. Ein Kontaktformular finden Sie auf unserer Internetseite: www.kirchedp.de/pgr.

Pfarrer Dölle freut sich über ein gemeinsames Geschenk der Gemeinde und Gäste. Dazu steht eine Spendenbox im Pastoralbüro und am Verabschiedungstag bei der Begegnung im Barbarasaal.

Für das leibliche Wohl im Barbarasaal ist gesorgt.

Es grüßt Sie

Angelika Klinke

für den Pfarrgemeinderat

Bitte beachten Sie die Informationen des Erzbistums Köln auf Seite 18!

Samstag, 11. Februar

14.00 Uhr	Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Dö)	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien Hospital

Sonntag, 12. Februar

L1: Sir 15,15-20, L2: 1 Kor 2,6-10, Ev: Mt 5,17-37

6. Sonntag im
Jahreskreis

10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (Dö/Em)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.30 Uhr	Andacht der kfd Derendorf Pempelfort	Herz Jesu
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (St)	Sankt Rochus

Dienstag, 14. Februar

Valentinstag

08.10 Uhr	Schulgottesdienst KGS Thomasschule	Herz Jesu
08.20 Uhr	Schulgottesdienst GGS Matthias-Claudius-Schule	Sankt Rochus
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas

Mittwoch, 15. Februar

09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Wenn Ihre Messintention im 7x2 veröffentlicht werden soll, melden Sie diese bitte mindestens 4 Wochen im Voraus im Pastoralbüro an.

Donnerstag, 16. Februar

09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 17. Februar

08.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adulfus
16.00 Uhr	HL. Messe (Testpflicht)	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	Taizé-Gebet	Sankt Rochus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 18. Februar

11.00 Uhr	Taufe (spanischsprachige Gemeinde)	Sankt Adulfus
13.00 Uhr	Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (St) („Musik im Gottesdienst“: Musik zum Karnevals- sonntag, Hanjo Robrecht, Orgel)	Herz Jesu
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien Hospital

Sonntag, 19. Februar

L1: Lev 19,1-2,17-18, L2: 1 Kor 3,16-23, Ev: Mt 5,38-48

7. Sonntag im
Jahreskreis

10.00 Uhr	Kleine Leute Kirche (Ba)	Sankt Rochus
11.00 Uhr	HL. Messe (Dö/Em)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Sankt Rochus

Dienstag, 21. Februar

08.20 Uhr	Schulgottesdienst GGS Matthias-Claudius-Schule	Sankt Rochus
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas

Mittwoch, 22. Februar

Aschermittwoch

08.15 Uhr	Schulgottesdienst KGS Essener Straße	Heilige Dreifaltigkeit
09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
10.30 Uhr	Schulgottesdienst St. Rochus-Schule	Heilige Dreifaltigkeit
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
19.30 Uhr	HL. Messe zur Eröffnung der Fastenzeit (Dö)	Sankt Rochus

Donnerstag, 23. Februar

09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 24. Februar

HL. Matthias, Apostel

08.00 Uhr	Schulgottesdienst GGS Rolandschule	Herz Jesu
08.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adolfus
16.00 Uhr	Wortgottesdienst (<i>Testpflicht</i>)	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	Kreuzwegandacht und HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Dö = Pfarrer Dölle; **Ar** = Pastoralreferentin Arndt; **Ba** = Pastoralreferent Baxla;
By = Pfarrvikar Dr. Bytner; **Co** = Diakon Andrés Cornejo; **Em** = Kaplan Emenogu;
St = Pfarrvikar Stelten

Samstag, 25. Februar

14.00 Uhr	Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
15.30 Uhr	HL. Messe der philippinischen Gemeinde	Heilig Geist
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Adolfus
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (St)	Sankt Adolfus
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien Hospital

Sonntag, 26. Februar

1. Fastensonntag

L1: Gen 2,7-9; 3,1-7, L2: Röm 5,12-19, Ev: Mt 4,1-11

10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
10.30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Rosenkranzgebet (spanischsprachige Gemeinde)	Sankt Adolfus
11.00 Uhr	HL. Messe (Dö/Em)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adolfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Taufe	Sankt Adolfus
15.00 Uhr	Gottesdienst der maronitischen Gemeinde	Sankt Lukas
15.30 Uhr	Eröffnung der Kreuzwegandachten	Herz Jesu
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Dö/Em)	Sankt Rochus



Sonntag, 12. Februar

16.30 Uhr Online-Gemeindesingen

Anmeldung unter:
www.kirchedp.de/gemeindesingen

Dienstag, 14. Februar

14.30 Uhr Seniorentreff Sankt Adolfus

Pfarrsaal Sankt Adolfus

15.00 Uhr Second-Hand-Verkauf

Kleiderkammer „Jacke wie Hose“

Dienstag, 21. Februar

14.30 Uhr Seniorenkreis Heilige Dreifaltigkeit

Pfarrzentrum Heilige Dreifaltigkeit

Donnerstag, 23. Februar

17.30 Uhr Jour Fixe der kfd Derendorf
Pempelfort

Brauhaus am Dreieck

19.00 Uhr Abend „Land und Menschen“ zum
Weltgebetstag

Pestalozzihaus,
Grafenberger Allee 186

Wir haben noch viele andere Gruppen, Termine und Veranstaltungen.

Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de

Fest Kidane Mihret

Am Wochenende **18. / 19. Februar** feiert die Christliche Eritreisch Orthodoxe Tewahdo Kidane Mihret Kirche Düsseldorf ihr Jahresfest **Kidane Mihret (Darstellung des Herrn)** bei uns.

Das Fest beginnt am **Samstag, 18. Februar, um 19.00 Uhr im Barbarasaal**, Becherstraße 25. Besucher und Besucherinnen sind herzlich willkommen, dort bei eritreischem Essen, Gesängen und Gebeten eine Weile mitzufeiern oder einfach nur mal vorbeizuschauen.

Das Fest geht die ganze Nacht und endet etwa um 7.30 Uhr / 8.00 Uhr am Sonntagmorgen mit einer Prozession rund um die Kirche Heilige Dreifaltigkeit, Jülicher Straße 50.

Die eritreische Gemeinde ist seit mehreren Jahren Gast bei uns und feiert ihren Gottesdienst sonntags früh in der Kirche Herz Jesu.

Pastoralbüro geschlossen

Bitte beachten Sie, dass das Pastoralbüro wegen Karneval am Donnerstag, 16. Februar ab 12 Uhr, und am Montag, 20. Februar ganztags geschlossen bleibt.

Kreuzwegandachten

Sonntag, 26. Februar / 15.30 Uhr

Kirche Herz Jesu, Roßstr. 75

Am 1. Fastensonntag laden wir zur Eröffnung der Kreuzwegandachten ein.

freitags / 18 Uhr

**Kirche St. Lukas,
Hugo-Viehoff-Str. 80**

Am 10., 17., 24. und 31. März lädt die kfd Sankt Lukas zur Kreuzwegandacht ein.

Taizé-Gebet

freitags / 19 Uhr

Kirche Sankt Rochus, Bagelstr. / Ecke Prinz-Georg-Str.

Taizé ist ein kleiner Ort im Osten Frankreichs. Beim jährlich stattfindenden ökumenischen Treffen kommen junge Menschen aus vielen Nationen und Konfessionen dort zusammen, um gemeinsam zu beten, zu singen und sich über den Glauben auszutauschen. Über die Jahre ist eine weltweite große Taizé-Gemeinschaft gewachsen, die Gottesdienste mit Gesängen aus Taizé gestaltet.

Pastoralreferent Prashant Baxla, der selbst einige Jahre in Taizé gelebt hat, lädt in der Fastenzeit an jedem Freitag zum Abendgebet mit Liedern aus Taizé ein. Die kurzen meditativen Lieder mit einfacher (mehrstimmiger) Melodie können durch die Wiederholung zum eigenen Gebet werden. Hören auf ein Schriftwort und eine Zeit der Stille sind fester Bestandteil des Abendgebets.

Das Angebot an alle Interessierten:

Sie möchten ehrenamtliche*r Engagementkoordinator*in werden?

Ehrenamtlich Engagierte prägen das kirchliche Leben vor Ort. Sie bringen ihre Kompetenzen, ihre Lebenserfahrung und ihre persönlichen Kontakte ein. Optimal ist eine Engagementkultur, wenn freiwillig Engagierte gemeinsam Freude haben, zufrieden sind, etwas Positives bewirken und Verantwortung wahrnehmen können.

Machen Sie mit, gestalten Sie vor Ort eine Kirche, die Menschen zugewandt ist und Zukunft hat!

Basiskurs Engagementkoordination

Engagementkoordination ist ein wichtiges Instrument zum Aufbau und zur Stärkung einer solchen Kultur. Der „Basiskurs Engagementkoordination“ vermittelt dazu das notwendige Handwerkszeug.

Sie lernen, wie Freiwilligenarbeit geplant wird, wie Sie Ehrenamtliche gewinnen und begleiten können und welche organisatorischen Rahmenbedingungen wichtig sind. Und Sie erfahren etwas über das „Riesenrad der Engagementförderung“. Diese Fortbildung ist ein zentraler Baustein, um Kirche vor Ort weiter zu entwickeln und zukunftsfähig zu machen.

Basiskurs 2023 - 2 (Kursnummer 2023/02)

Modul 1: 21. – 22. April 2023, Modul 2: 12. – 13. Mai 2023

Basiskurs 2023 - 3 (Kursnummer 2023/03)

Modul 1: 11. – 12. August 2023, Modul 2: 1. – 2. September 2023

Basiskurs 2023 - 4 (Kursnummer 2023/04)

Modul 1: 27. – 28. Oktober 2023, Modul 2: 24. – 25. November 2023

Diese Basiskurse finden in der Regel innerhalb unseres Erzbistums statt, meist im Kardinal-Schulte-Haus in Bensberg oder im Maternushaus in Köln, und richten sich an ehrenamtlich Engagierte jeden Alters, die eine positive Engagementkultur in ihrer Kirchengemeinde weiterentwickeln und stärken möchten.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit als hauptamtlicher Engagementförderer oder -förderin haben, ist der vorgenannte Kurs ein Baustein auf dem Weg dorthin. Wenn Sie sich für diesen vielfältigen, noch jungen kirchlichen Beruf interessieren, steht Frau Astrid Fox (Engagementförderin in Meerbusch-Büderich) Ihnen bei Rückfragen unter 02132 914 80 85 ^{TEL} oder astrid.fox@smhg.de gern zur Verfügung.

Bei Rückfragen oder für eine Anmeldung zum Basiskurs wenden Sie sich gerne an:

Angelika Klinke

0211 75 76 88 ^{TEL}

angelika@fam-klinke.de

oder an

Marion Schurz (Engagementförderin in Bonn-Melbtal und Koordinatorin der Basiskurse)

0171 692 5164 ^{MOBIL}

0221 1642-1177 ^{TEL} (Sekretariat Erzbistum Köln)

marion.schurz@erzbistum-koeln.de



Bild Sarah Frank, FactumADP bei pfarrbriefservice.de

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Seelsorgeteam sowie in
den Gruppen und Gremien,
liebe Angestellte der Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit,**

Ende Februar 2023 wird Herr Pfarrer Heribert Dölle die Aufgabe als leitender Pfarrer in Ihrem Seelsorgebereich beenden. Darüber haben wir Sie bereits vor einigen Wochen informiert. Noch einmal möchten wir an dieser Stelle Pfarrer Dölle von Herzen für seinen seelsorglichen Dienst und seine Tätigkeit als leitender Pfarrer ‚Danke‘ sagen. Für seinen Ruhestand wünschen wir ihm alles erdenklich Gute und Gottes Segen, der ihn begleiten möge.

Mit der Entscheidung zu #Zusammenfinden stehen auch für Ihre Pfarrgemeinde die räumliche Perspektive der kommenden Jahre und der geografische Zuschnitt Ihrer zukünftigen Pastoralen Einheit fest. Darüber hinaus liegt uns der Bericht Ihres Pfarrgemeinderates zur Einschätzung der pastoralen Herausforderungen und Schwerpunkte Ihrer Pfarrei vor, so dass wir mit unseren Planungen und Gesprächen zur Nachbesetzung der Stelle beginnen können.

Bis es jedoch zu abschließenden Entscheidungen kommt, werden wir bei Ihnen einen Übergang schaffen müssen, der unsere Planungen unterstützt und uns für die personelle Gestaltung ausreichend Zeit lässt.

In dieser Zeit des Übergangs wird Stadtdechant Frank Heidkamp vom 1. März 2023 bis zum 31. August 2023 die Aufgabe des Pfarrverwesers für die Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit übernehmen.

Wir sind Stadtdechant Heidkamp sehr dankbar, dass er sich dazu bereit erklärt, diese Aufgabe zusätzlich zu seiner Aufgabe als Stadtdechant zu übernehmen.

Wir bitten Sie, die Ehrenamtlichen in den Gruppen und Gremien, die Angestellten sowie alle Gemeindemitglieder herzlich, dass Sie das Seelsorgeteam und Stadtdechant Heidkamp in den kommenden Monaten begleiten und unterstützen. Dafür danken wir Ihnen heute bereits sehr herzlich.

Für die noch verbleibende gemeinsame Zeit mit Herrn Pfarrer Dölle wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes reichen Segen!

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Zöller

Stv. Hauptabteilungsleitung Seelsorge-Personal im Generalvikariat

Pastoralteam

Heribert Dölle *Pfarrer*
0211 94 68 48 0 ^{TEL}
doelle@kath-derendorf-pempelfort.de

Dr. Adalbert Bytner *Pfarrvikar*
Seelsorger der italienischen Gemeinde
0178 93 53 005 ^{MOBIL}
mci.duesseldorf@arcor.de

Peter Stelten *Pfarrvikar*
peter.stelten@erzbistum-koeln.de

Uzoma Emenogu *Kaplan*

Andrés Cornejo *Diakon*
0176 475 46 782 ^{TEL}
cornejo@kath-derendorf-pempelfort.de

Regina Arndt *Pastoralreferentin*
0211 94 68 48 128 ^{TEL}
arndt@kath-derendorf-pempelfort.de

Prashant Baxla *Pastoralreferent*
0211 94 68 48 127 ^{TEL}
baxla@kath-derendorf-pempelfort.de

Arne Braun *Pastoralassistent*
0170 4873095 ^{MOBIL}
braun@kath-derendorf-pempelfort.de

Klinikseelsorge

Wolfgang Vossen
Pfarrer am Marien Hospital
0211 4400-0 (Empfang) ^{TEL}

Gisela Stevens
Gemeindereferentin am
St. Vinzenz-Krankenhaus
0211 958-01 (Empfang) ^{TEL}

Pastoralbüro Derendorf Pempelfort

Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
0211 94 68 48 0 ^{TEL}
0211 94 68 48 122 ^{FAX}
pastoralbuero@kath-derendorf-
pempelfort.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Montag - Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr
Das Pastoralbüro ist in den Schulferien
donnerstags nachmittags geschlossen.

Priesternotruf:

(nur in **akuten** Krankheits- und Sterbe-
fällen): 0151 57 38 28 88 ^{MOBIL}

*E-Mail = nachname@kath-derendorf-pem-
pelfort.de*
(ohne Sonderzeichen; ü = ue)

Michael Faust - *Verwaltungsleiter*
0211 94 68 48 113 ^{TEL}

Hanjo Robrecht - *Kirchenmusiker*
0178 68 48 429 ^{MOBIL}

Bernd Müller - *Kirchenmusiker*
0179 46 23 731 ^{MOBIL}

Ecaterina Ghiță - *Küsterin*
0178 48 44 380 ^{MOBIL}

Rafael Gonçalves - *Küster*
0178 48 44 381 ^{MOBIL}

Dieter Rasschaert - *Küster*
0178 48 44 379 ^{MOBIL}

Konto:

Kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit
IBAN: DE14 3005 0110 0041 0004 07

Unsere Kirchen

Kirche Heilige Dreifaltigkeit

Jülicher Straße 50
40477 Düsseldorf

Kirche Heilig Geist

Ludwig-Wolker-Straße 10
40477 Düsseldorf

Kirche Sankt Lukas

Hugo-Viehoff-Straße 80
Ecke Ulmenstraße
40468 Düsseldorf

Kirche Sankt Rochus

Bagelstraße
Ecke Prinz-Georg-Straße
40479 Düsseldorf

Kirche Herz Jesu

Roßstraße 75
40476 Düsseldorf

Kirche Sankt Adolfus

Kaiserswerther Straße 60
40477 Düsseldorf

*Alle Einrichtungen der Katholischen Kirche
Derendorf Pempelfort finden Sie auf unserer Website:
www.kirchedp.de*



Bestellung von „7x2 digital“
als Newsletter
www.kirchedp.de/newsletter



Folgen Sie uns auf
[www.facebook.com/
kathderendorfempelfort.de](http://www.facebook.com/kathderendorfempelfort.de)